

Antrag A3

Antragsteller: **Bezirksverband Ostfriesland**

Thema: **Leitantrag Bildung – Starke Bildung für starke Kinder – Verlässlichkeit, Chancengerechtigkeit und Leistung**

Antrag zum Landesdelegiertentag der Frauen Union am 19./20.09.2025

Der Landesdelegiertentag der Frauen Union Niedersachsen möge beschließen:

Bildung ist der Schlüssel für persönliche Entfaltung, sozialen Aufstieg und die Zukunft unseres Landes. Die CDU Niedersachsen steht für ein Bildungssystem, das alle Kinder bestmöglich fördert, klare Leistungserwartungen setzt und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt. Dabei denken wir Bildung umfassend – von der frühkindlichen Betreuung bis zur Berufsschule – und legen einen besonderen Schwerpunkt auf die Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern, da sie für uns eine Schlüsselrolle spielen.

1. Frühkindliche Bildung verbindlich und gezielt gestalten

Wir setzen uns für die Einführung einer verpflichtenden Kita ab dem dritten Lebensjahr ein. Gerade in den ersten Lebensjahren werden die Grundlagen für die spätere Bildungsbiografie gelegt. Besonders wichtig ist uns dabei:

- Flächendeckende individuelle Sprachförderung, um allen Kindern gleiche Startchancen zu ermöglichen.

2. Grundschule als verlässliche Basis für Bildungserfolg

In der Grundschule muss der Fokus klar auf den zentralen Kulturtechniken liegen. Wir fordern:

- Kleinere Klassen, um gezielter auf die Bedürfnisse der Kinder eingehen zu können.
- Einstellung von Assistenzlehrkräften, auch ohne vollständige pädagogische Ausbildung, zur Entlastung der Lehrkräfte und besseren Betreuung.
- Schwerpunkt auf Sprechen, Lesen, Schreiben und Rechnen, um Bildungslücken frühzeitig zu vermeiden.
- Einführung eines flächendeckenden gesunden Mittagessens an allen Schulen, um Lern- und Entwicklungsbedingungen zu verbessern.

3. Leistung anerkennen – Talente fördern

Leistung muss sich lohnen. Deshalb setzen wir uns ein für:

- Förderung von Begabtenprogrammen, um leistungsstarke Schülerinnen und Schüler individuell weiterzuentwickeln.
- Einführung von Zeugnissen ab Klasse 5, die neben Noten auch Raum für die Anerkennung von Arbeitsgemeinschaften (AGs) und besonderem sozialen oder ehrenamtlichen Engagement bieten.

4. Schulen stärken – Personal sichern

Ein verlässliches Bildungssystem braucht ausreichend qualifiziertes Personal. Wir fordern:

- Einstellung von mehr Lehrkräften, auch Quereinsteiger, Seiteneinsteiger und Springerkräfte, um Unterrichtsausfälle zu minimieren.

- Finanzielle Anreize für Lehrkräfte, die sich besonders in schwierigen Einsatzgebieten oder Regionen engagieren.
- Deutliche Aufstockung der Schulsozialarbeit, um Schülerinnen und Schüler auch im sozialen Bereich zu begleiten.
- Mehr Personalgewinnung auch mit Lehrkräften mit Migrationshintergrund.

5. Digitalisierung sinnvoll nutzen – Ablenkung verhindern

Wir wollen eine moderne Schule, die digitale Chancen nutzt, ohne die Konzentration zu gefährden:

- Totalverbot von Handys an Schulen während des Unterrichts und in den Pausen.
- Digitale Endgeräte wie iPads oder vergleichbare Tablets sollen ab Klasse 9 als ergänzende Lernmittel eingeführt werden – und nur dort, wo sie pädagogisch sinnvoll eingesetzt werden können. Skandinavische Länder zeigen bereits eine Rückbesinnung auf analoge Methoden.
- Hausaufgaben sollen die Ausnahme bleiben und nur in begründeten Fällen eingesetzt werden.

6. Einheitliche Abschlüsse – klare Vergleichbarkeit

Wir setzen uns für die Vereinheitlichung der Schulabschlüsse in Niedersachsen ein, um die Durchlässigkeit zu erhöhen und gleiche Maßstäbe für alle Schülerinnen und Schüler zu schaffen. Aufgrund heutiger Anforderungen auf dem Arbeitsmarkt ist es höchste Zeit, unsere Bildung bundesweit einheitlicher zu gestalten – im Interesse der Schülerinnen und Schüler, der Lehrkräfte und der Eltern.

7. Lehrkräfteausbildung praxisorientiert gestalten

Die Lehrkräfte der Zukunft brauchen von Beginn an Praxiserfahrung. Wir fordern:

- Mehr Praxisphasen in der Lehrerausbildung bereits im Studium.
- Attraktive Wege für Quereinsteiger, insbesondere aus der Wirtschaft und den Fachberufen, gerade für die beruflichen Schulen.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Votum der Antragskommission:

Mein Votum:

- Annahme
- Ablehnung
- Erledigt durch Antrag _____
- Annahme mit folgender Änderung

Votum der Antragskommission:

- Annahme
- Ablehnung
- Erledigt durch Antrag
- Annahme mit folgender Änderung

wird begründet von:

Notizen / Änderung des Antrages
